



Geschäftsbericht 2024

Vorwort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner



Marcel Nötzli, Gemeindevorstand

Und wieder ist ein arbeitsintensives Jahr zu Ende gegangen. Welche Themen die Gemeinde dabei beschäftigt haben, durften wir in diesem Geschäftsbericht zusammentragen. Ich wünsche Ihnen viel Lesevergnügen.

Der Gemeinderat arbeitete zusammen mit der Verwaltung die Teilprojekte für das Dorfzentrum weiter aus. Auch die Entwicklung der Schulraumplanung, des neuen Werkhofes sowie der neu zu konzipierender Sammelstelle wurde im Rat konstant sowie regelmässig vorangetrieben. Sehr gerne nutzten der Rat als auch die Verwaltung ihre Ressourcen für diese Grossprojekte.

Allerdings zeugte das Berichtsjahr auch von einem gewissen Wandel. Unter der Amtsperiode traten gleich zwei Gemeinderatsmitglieder zurück. Hierbei ging reichlich politische Erfahrung verloren. Glücklicherweise konnten beide Ämter wieder besetzt werden, wobei sich beide Exekutiven aufgrund der neuen Konstellationen zuerst finden müssen.

Mit dem Dorffäscht konnte unsere Gemeinde endlich wieder einmal zeigen, dass wir ausgelassen feiern können. Dank einem Rieseneinsatz aller Vereine sowie Anbieter durften wir ein schönes sowie abwechslungsreiches Fest geniessen.

Der Gemeinderat freut sich auf weiterhin sachlich geführte Diskussionen mit Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, und hofft auf Ihre Anerkennung für die Hingabe sowie den Einsatz der involvierten Personen, die sich alle für die positive Weiterentwicklung unserer Gemeinde mit Engagement einsetzen.



Fakten

Gemeinde Winkel in Zahlen



Bevölkerungsstand
per 31.12.2024

5005



Anzahl Eheschliessungen

2024

36



Anzahl Geburten

2024

45



Zuzüge 01.01.2024
bis 31.12.2024

476



Wegzüge 01.01.2024

bis 31.12.2024

370



Anzahl Todesfälle

2024

25

Die Gemeinde Winkel hat erstmals die Marke von 5000 Einwohnern überschritten – ein historischer Meilenstein. Dank attraktiver Wohnlagen, guter Infrastruktur und vielfältigen Freizeitangeboten zieht es immer mehr Menschen hierher. Die Bevölkerungszunahme bringt neue Chancen, aber auch Herausforderungen mit sich, etwa beim Ausbau von Schulen, Verkehr und Versorgungsdiensten. Die Gemeinde Winkel wächst – und mit ihr auch ihre Zukunft.

Finanzen und Steuern

Erfolgsrechnung

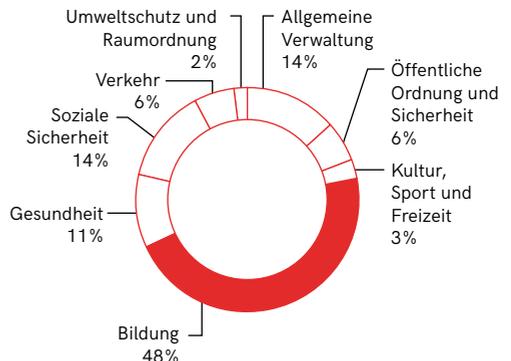
	Budget 2024	RJ 2024	RJ 2023
Angaben in CHF			
Aufwand	30 130 600	30 943 849	30 264 251
Ertrag	29 208 900	32 616 507	29 917 629
Ergebnis (- = Verlust)	-921 700	1 672 658	-346 622
Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen	2 972 800	1 802 967	2 914 194
Nettoinvestitionen im Finanzvermögen	7 816 600	7 775 595	57 242
Steuereinnahmen inkl. Sondersteuern	18 888 600	20 999 720	19 198 576
Davon Anteil iur. Personen	569 000	511 726	763 433
Davon Grundstückgewinnsteuern	3 125 000	4 492 788	2 617 620

Nettoaufwand und Ertrag nach Funktionen

Nettoertrag



Nettoaufwand



Kennzahlen

	2024	2023
Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner	5 058	4 923
Anzahl Steuerpflichtige	3 770	3 653
Steuerfuss (Gemeinde inkl. Primarschule)	58 %	58 %
Steuerkraft je Einwohnerin oder Einwohner	5 568 CHF	5 746 CHF
Nettovermögen je Einwohnerin oder Einwohner	6 202 CHF	6 054 CHF



Entwicklung

Wichtige Ereignisse

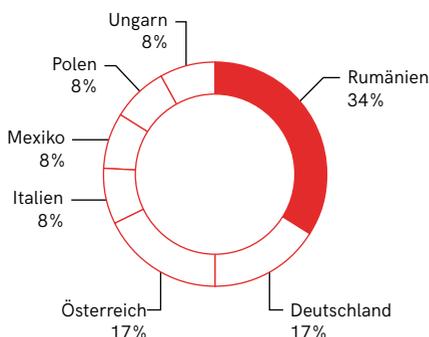
Gemeinderat

Im Berichtsjahr erarbeitete ein Architekturbüro die Machbarkeitsstudie für die Realisierung von neuem Schulraum, einer Sporthalle sowie eines neuen Werkhofes samt Sammelstelle. Auf dieser Basis wurden die Arbeiten intensiviert. Das Konzept zur Einführung von Tempo 30 mündete in der Orientierungsversammlung.

Präsidiales

In insgesamt 4 Gemeindeversammlungen sind 10 Vorlagen von der Stimmbevölkerung gutgeheissen worden. Durch den Rücktritt von zwei Behördenmitglieder wurden zwei Ersatzwahlen durchgeführt, wobei ein Mitglied von der RPK in den Gemeinderat gewählt wurde. Anschliessend fand die Ersatzwahl für ein neues Mitglied der Prüfungskommission statt.

Einbürgerungen 2024



Photovoltaikanlage auf dem Dach vom Kindergarten Rüti

Finanzen und Steuern

Die Erfolgsrechnung 2024 schliesst um Fr. 2 594 300 besser ab als budgetiert, was vor allem auf den höheren Grundstückgewinnsteuerertrag, die tieferen Beiträge an den Ressourcenausgleich und den Buchgewinn aus der Neubewertung des Finanzvermögens zurückzuführen ist. Die Ausgaben für die Machbarkeitsstudien Grossacher und Schulhäuser konnten durch Anpassungen im Projekt deutlich reduziert werden. Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen sind um Fr. 1 169 833 tiefer als budgetiert. Die Projekte im Dorfzentrum und die Photovoltaikanlagen auf den Gemeindeliegenschaften werden später erstellt.



Immobilien

Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde im Auftrag der Bevölkerung die Basis für vier neue Photovoltaikanlagen gelegt. Durch gezielte Ausschreibungen und sorgfältige Planung schaffen wir die Voraussetzungen für die Inbetriebnahme im Jahr 2025. Damit treiben wir die Energieziele weiter voran und setzen auf nachhaltige Lösungen für die Zukunft.

Im Fokus

Die Gemeinde Winkel hat im Berichtsjahr 6420 kg Haushalt-Kunststoff gesammelt und somit im Recycling 3210 kg Regranulat gewonnen. Damit wurden 9630 Liter Erdöl eingespart. Verglichen mit dem Vorjahr wurden insgesamt 590 Kilogramm Haushalt-Kunststoffe mehr gesammelt. Gegenüber der thermischen Verwertung wurden 18 169 kg CO₂-Emissionen eingespart. Diese Einsparung entspricht einer Autofahrt mit einem Mittelklassewagen von 130845 km.



Eingesparte
Ressourcen

9630

Erdöl
Angaben in Litern



Senkung der
Treibhausgase

18 169

Treibhausgase
Angaben in Kilogramm



Eingesparte
Ressourcen

3207

Stein-/Braunkohle
Angaben in Kilogramm



Recycling

3210

Regranulat
Angaben in Kilogramm

Bau und Planung

Insgesamt wurden 47 Baugesuche eingereicht (35 im ordentlichen Verfahren und 12 im Anzeigeverfahren). Die Anzahl der Meldegesuche (Photovoltaik- und wärmetechnische Anlagen) beläuft sich auf insgesamt 61 Gesuche. Der Öffentliche Gestaltungsplan «Dorfzentrum Winkel» wurde von der Gemeindeversammlung am 18. März 2024 festgesetzt und ist unterdessen rechtskräftig. Damit schafft die Gemeinde Winkel die Grundlagen für die bauliche Weiterentwicklung des Dorfsentrums.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss eines Baugesuches wird jeweils eine kurze telefonische Kundenumfrage zur Zufriedenheit mit der Dienstleistung der Abteilung Bau und Planung durchgeführt. Die Rückmeldungen bzw. Bewertungen der Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller bzw. Bauherrschaften fallen grundsätzlich sehr positiv aus. Über die erfreuliche Auswertung freuen wir uns sehr und sind bestrebt, auch weiterhin eine kundenorientierte Dienstleistung zu erbringen.

Rückmeldungen zur Zufriedenheit



Soziales und Gesundheit

Sozialhilfe

Die Entwicklung der Fallzahlen im Bereich der Sozialhilfe sind erfreulich. Es konnten im Verlauf des Jahres insgesamt 12 Dossiers abgeschlossen werden, per Ende Jahr werden noch 10 Dossiers geführt.

Asylwesen

Per 1. Juli 2024 hat der Kanton Zürich die Aufnahmequote für Asylsuchende von 1.3% auf 1.6% erhöht. Für die Gemeinde bedeutet dies eine neue Zielgrösse von maximal 80 Personen. Per Ende Jahr wurden total 68 Personen betreut.

Gesundheit

Durchschnittlich wohnten 40 Einwohner in einer der Pflegeeinrichtungen des KZU und insgesamt wurden 131 Personen durch die Spitex betreut.

Jugendarbeit

2024 entstanden verschiedene neue Projektideen, wie z.B. das Fussballturnier, die Pausenbegleitung in der Waldstube, die Gestaltung des neuen Jugendraums oder die Erarbeitung einer Befragung der Kinder, Jugendlichen und junge Erwachsenen.

Bildung

Für die Legislaturperiode 2024-2028 verfolgt die Schule Winkel vier zentrale Ziele: ein unterstützendes Lernumfeld schaffen, innovative Mitarbeitende fördern, den Schulraum zukunftsgerichtet planen und finanzielle Mittel effizient einsetzen. Die Schulleitung wurde auf drei Personen erweitert, um dem Wachstum und den Synergien zwischen Unterricht und Tagesstrukturen besser gerecht zu werden und deren Mehrwert zu nutzen. Schulsozialcoachin und Zivis stärken den Lern- und Lebensort der Schule Winkel.

Werk- und Forstbetrieb

Holznutzung

Die letzten Trockenjahre haben unseren Wäldern extrem zugesetzt. Die Schäden durch die Trockenheit kommen immer mehr zum Vorschein. Sorgen macht auch das Absterben der Eschen durch die Eschenwelke, was je nach Standort zu einem Sicherheitsproblem wird.

Diese verschiedenen Ereignisse (Trockenheit, Borkenkäfer, Eschenwelke) führten zusammen zu Zwangsnutzungen von rund 1000 m³ Holz.

Werke

Als spezielles Ereignis steht das Unwetter vom 4. September im Jahrbuch, mit über 100 Liter Regen/m² in kürzester Zeit im Embrachertal.

Das Unwetter schwappte leicht über den Dettenberg und traf Teile von Winkel. Der Schlamm verteilte sich über die Embracher bis zur Seebnerstrasse.

Wasserverbrauch

	2022	2023	2024
Angaben in m ³			
Eingekaufte Menge	411 372	379 284	303 578
Gesamtverbrauch	458 287	445 069	399 360

Höchster Verbrauch am 30. August 2024 (1980 m³ in 24 Std.)

Quellenertrag 2024: 95 782 m³

Rohrbrüche: 4
davon im öffentlichen Leitungsnetz: 1

Aktuelle Messwerte

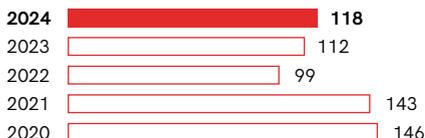
www.trinkwasser.ch

Abfall

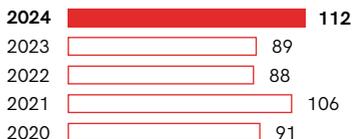
Das Jahr eins nach der Neuvergabe verlief nach einer kurzen Angewöhnungsphase ohne nennenswerte Ereignisse. Auffallend in der Statistik ist die Zunahme der Kartonomie seit Ausbruch der Pandemie, die anderen Fraktionen entwickeln sich analog dem Einwohnerzuwachs.

Abfallmengen (Tonnen pro Jahr)

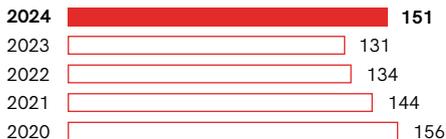
Papier



Karton



Glas



Unwetter vom 4. September 2024



Ausblick

Positive Signale



Gemeindeverwaltung

Seebnerstrasse 19

8185 Winkel

Telefon 044 864 81 11

info@winkel.ch

winkel.ch

Mit der Einführung der neuen Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung ermöglichte die Gemeinde die langfristige Unterstützung von Familien in schwierigen finanziellen Verhältnissen, um ihnen die Vereinbarung mit dem Berufsleben zu erleichtern. Die Installationen von Photovoltaik-Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden bedeuten ein wichtiger Schritt für eine umweltschonende Energieversorgung für die Bevölkerung. Mit dem Dorfzentrum sowie der Schaffung von Schulraum, eines grösseren Werkhofes sowie einer Sammelstelle auf eigenem Grund werden wichtige Investitionsvorhaben für die heutige, aber auch die nächsten Generationen geplant. Dabei steht immer eine zukunftsfähige Finanzierung im Fokus, damit keine unnötigen Altlasten übertragen werden.